Mit großem Dialogtour-Gewinnspiel. Siehe letzte Seite!

Dialogtour von Manfred Weber und der Europakandidaten der CSU Niederbayern

Ihre Meinung ist gefragt!

„Wohin geht Europa?"

Fragebogen zur Erarbeitung des CSU-Europawahlprogramms

CSU

näher am Menschen.

Europawahlen 2009

Die CSU arbeitet an ihrem Europawahlprogramm für die Wahl am 7. Juni. Die Bürgerinnen und Bürger haben erstmals die Chance, direkt am Wahlprogramm mitzuarbeiten und ihre Meinung zu sagen. Füllen Sie den Fragebogen aus, damit die CSU lernen kann, was Sie von Europa halten.

I. Bewertung der Europäischen Union:

1) ***Für was Europa?*** Welches sind für Sie die wichtigsten Errungenschaften der EU? Bitte kreuzen Sie nicht mehr als drei Felder an.

- ❑ Friedenssicherung in Europa
- ❑ Eine starke Wirtschaftsregion mit einer einheitlichen Währung „Euro"
- ❑ Offene Grenzen und freies Reisen in Europa
- ❑ Subventionen zum Erhalt der Landwirtschaft
- ❑ Eine wichtige weltweite Interessensvertreterin für die Menschen in Europa
- ❑ Mindeststandards für die Umwelt und im Sozialbereich
- ❑ Andere: _____

2) ***Wie soll es mit der EU weiter gehen?*** Wie sehen Sie die Zukunft der EU?
Kreuzen Sie bitte nicht mehr als zwei der folgenden Felder an.

- ❑ Die EU sollte bürgernäher und handlungsfähiger werden, bevor weitere Staaten aufgenommen werden. Sie braucht feste Grenzen.
- ❑ Die EU ist eine Kultur- und Wertegemeinschaft. Es sollten nur Staaten aufgenommen werden, die eine europäische Ausrichtung haben und die christlich-abendländischen Werte teilen
- ❑ Die EU muss demokratischer werden. Das Europaparlament braucht mehr Rechte, die Bürgerinnen und Bürger müssen mehr mitreden können.
- ❑ Die EU ist ein wichtiger internationaler Akteur, der sich für eine gerechte Welt und eine starke europäische Rolle in der Weltpolitik einsetzen soll.

3) ***Europa ist für mich…?***
Welchem Satz stimmen Sie am ehesten zu?

- ❑ Die EU ist unsere Zukunft. Wir brauchen mehr europäische Zusammenarbeit, wo es notwendig ist, und gleichzeitig starke Regionen, die vieles im unmittelbaren Lebensumfeld der Menschen regeln.
- ❑ Die EU soll so bleiben wie sie ist. So, wie Europa jetzt funktioniert, ist es genau richtig.
- ❑ Wir brauchen weniger EU. Die Nationalstaaten können die Dinge selbst besser regeln.

II. Schwerpunkte im Europawahlkampf

1) Welches sind Ihrer Ansicht die wichtigsten Themen, bei denen die EU sich stärker engagieren sollte? Kreuzen Sie bitte nicht mehr als fünf Themen an:

- ❑ **Außenpolitik:** Gerade in der Globalisierung ist eine enge europäische Zusammenarbeit notwendig, damit Europa sich auf Augenhöhe mit USA, China und Russland bewegt.
- ❑ **Finanz- und Steuerpolitik:** Die EU sollte sich für gerechte Regeln auf den Finanzmärkten einsetzen und für eine vergleichbare Besteuerung in Europa sorgen.
- ❑ **Energiepolitik:** Europa braucht eine gemeinsame EU-Strategie, um den Zugang zu Ressourcen und die Energieversorgung sicher zu stellen.
- ❑ **Handel und Schutz des geistigen Eigentums:** Europa muss ein kraftvoller Interessensvertreter für die europäischen Unternehmen sein. Gemeinsam muss die EU gegen Plagiate in der Wirtschaft vorgehen.
- ❑ **Kriminalität:** Europa braucht eine verstärkte Zusammenarbeit der Polizei- und Justizbehörden, um organisierte Kriminalität grenzüberschreitend zu bekämpfen, und einen starken gemeinsamen Außengrenzenschutz.
- ❑ **Klimawandel:** EU muss weltweit Vorreiter bei der Bekämpfung des Klimawandels sein.
- ❑ **Wirtschaftspolitik:** Die EU muss gezielter und unbürokratischer den Mittelstand unterstützen.
- ❑ **Kein Beitritt der Türkei:** Die CSU lehnt eine Vollmitgliedschaft der Türkei in der EU ab und schlägt stattdessen eine privilegierte Partnerschaft vor.
- ❑ **Zuwanderung und Migration:** Die EU muss die Zuwanderung steuern und begrenzen.
- ❑ **Sicherheitspolitik:** Die EU braucht eine gemeinsame Armee und eine gemeinsame Verteidigungs- und Rüstungspolitik.
- ❑ **Andere Themen**, zum Beispiel: _____

  _____

2) Die CSU versteht sich als Interessenvertretung Bayerns in Europa. Welche Themen sind Ihnen wichtig? Kreuzen Sie bitte nicht mehr als drei Themen an:

- ❑ **Starkes Bayern:** Bayern ist eine Marke in Europa. Über die EU muss Bayern seinen Einfluss ausbauen und Kompetenzen zurück gewinnen.
- ❑ **EU-Haushalt**: Bei Zahlungen an die EU muss es gerecht zugehen.
- ❑ **Bürokratieabbau:** Unternehmen und Bürger dürfen nicht durch zu viel Bürokratie belastet werden.
- ❑ **Volksabstimmungen:** Wenn künftig an die EU wichtige nationale Aufgaben übertragen werden, sollte eine Volksbefragung durchgeführt werden.
- ❑ **Landwirtschaft:** Die bäuerliche Landwirtschaft ist ein wichtiger Sektor in Bayern und sollte weiterhin gezielt aus Steuermitteln durch die EU gefördert werden.
- ❑ **Deutsch in der EU:** Neben Englisch und Französisch muss Deutsch als vollwertige Arbeitssprache der europäischen Institutionen in der Praxis konsequent angewandt werden.
- ❑ **Andere Themen**: _____

  _____

III. Welche weiteren Ideen haben Sie zur Europapolitik? Was ist Ihnen wichtig?

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Haben Sie den Fragebogen ausgefüllt? Bitte zurücksenden!

Sie können den Fragebogen gerne anonym abgeben bzw. per Post oder Telefax schicken an die

CSU Niederbayern
Bezirksgeschäftsstelle
Mühlsteingasse 7
94315 Straubing

Telefax: 09421/2895

Rücksendefrist:
Freitag, 20. März 2009!

Großes Dialogtour-Gewinnspiel

Unter allen **Einsendern mit Absenderadresse** verlost die CSU fünf Aufenthalte für jeweils zwei Personen in der Europa-Hauptstadt Brüssel.

Absender:

_____
Name / Vorname

_____
Adresse

_____
PLZ Ort

_____
Telefon E-Mail-Adresse